

Das Lehramtsstudium - Fachwissenschaftlich mittlerweile murks?

Beitrag von „MrsPace“ vom 17. Juni 2017 09:17

[Zitat von Schantalle](#)

Das könnte dir zu denken geben 😏

Wir hatten immer einen Praktikanten (später dann Referendar) bei uns, der auch meinte, er hätte die Weisheit mit Löffeln gefressen... Ein einziges Mal hatte ich ihn als Praktikant im Unterricht hinten drin sitzen. Da meinte, er, er müsste klugscheißen und mich vor meinen Schülern korrigieren. In einer Klasse voller ehemaiger Hauptschüler hatte ich mir erlaubt nicht die "korrekte Fachsprache" zu verwenden; einige Schüler verstehen da kaum Deutsch... Ich hatte damals schon seinen Mentor angesprochen, damit er ihm mal die Leviten liest... Kuchen und Krümmel und so. Dann kam das Ref und er hatte seinen ersten Unterrichtsbesuch. Ging in die Hose. Dann den ersten Unterrichtsbesuch im zweiten Fach. Ging in die Hose. Krisensitzung mit Mentoren, Fachleitern und unserer SL. Da haben sie ihm wohl alle zusammen ordentlich den Kopf gewaschen. Er lief dann die ersten paar Wochen etwas bedröpelt rum, hat sich aber in Zukunft sehr viel zurückhaltender und generell bescheidener verhalten. Er bestand dann auch die Lehrproben... Das lässt mich hoffen für unseren "Lehramtsstudenten". 😈